

Halle und Umgegend.

— [Stadtverordnetenversammlung.] Nachdem den Beamten der verschiedenen hiesigen Behörden...

— [Die Baunommission.] In ihrer letzten Sitzung die Aufhebung der auf dem Lagerplatze...

— [Rechtliche Anträge.] In den letzten Tagen weichte Herr Regierungsrath Mühlmann...

— [Eisenbahn Halle-Leipzig.] Wie wir von zuverlässiger Seite erfahren, haben neuerdings...

— [Kirchliche Ankündigungen.] Den antiken Mittheilungen des Königlich-konfessionellen...

— [Aufführung des Dramas.] Die heilige Elisabeth. Der Komponist des Dramas...

— [Stadtheater.] Das am Sonnabend Abend so beifällig aufgenommene musikalische Genre...

— [Konzerte.] Morgen Abend 7 Uhr findet im Saale der Hochschule ein geistliches Musikfest...

— [Eine Bauber-Geirre.] veranlaßt, nachdem die für gestern angelegte des Vortages...

Gemälde eingetroffen, und zwar Werke von Frh. Weinke, W. Brandenburg, Kommer, Deun jun., Fiedlerhaus...

— [Einlagen bei Kartenbriefen.] Da die Kartenbriefe wie Briefe behandelt werden...

— [Im Rauch erstickt.] Ein besagendwerther Unglücksfall hat sich gestern vormittag gegen 10 Uhr...

— [Brände.] Gestern Abend gegen 6 Uhr entband auf dem Modellbauwerkstatt...

— [Verkehrsänderung.] Gestern Abend kurz nach 6 Uhr geriet der Verkehr der elektrischen Straßenbahn...

— [Unfallchronik.] Als die Aufwärtlerin Julie Köpcke zu Anstand von Boden ein Hund Stroh herabwarf...

— [Der Bau der Aktien-Papierfabrik] in Radewell schreitet rüstig vorwärts...

Verkehrs-Chronik.

— [Der sozialdemokratische Wählerverband.] Die sämtlichen das Thema der bevorstehenden Stadtverordnetenwahl...

— [Evangelisations-Vereinigung.] Morgen Abend 7 Uhr wird im Saale des Neuen Theaters...

— [Verein gegen Armentoß und Bettel.] Heute Abend wird im Anschluß an einen am 13. Uhr angelegten Vortrag...

— [Der Guben- und Hüttenbezugs-Verein] hält am Sonntag vormittag 11 Uhr im „Rechenbachhaus“...

— [Hau der Vertretermeister.] Am morgigen Freitag Abend hat der Sondervereinstag wiederum Gelegenheit...

— [Deutsche Turnerschaft oder Arbeiterturnerbund.] Gestern Abend fand im „Konzerthaus“...

— [Hau der Vertretermeister.] Am morgigen Freitag Abend hat der Sondervereinstag wiederum Gelegenheit...

Halle'scher Lehrerverein.

In der Sitzung vom 16. d. M. hielt Herr Lehrer Portius einen Vortrag über „Moralische Erziehung“...

Städtische Kommissionen.

Finanzkommission. Sitzung am Donnerstag den 18. Nov. nachm. 5 Uhr im Kommissionszimmer...

Halle'sches Stadttheater.

Die Wils wurde zum ersten Mal aufgeführt, als der Wiesenthaler der Gegenwart der Gegenwart...

LEBIG Company's Fleisch-Extract

ist das billigste, weil das ergiebteste. — Wird aus reinem Fleische bester Sorte hergestellt.

Eine Sammlung von 147 einschlägigen Kochrecepten wird an den Verkaufsstellen des Fleisch-Extracts vertheilt.

Eine Korporation sucht auf ihr Grundstück zum 2. oder 15. Januar nächsten Jahres zur 1. Stelle ein **Zarlein von 20,000 Mark** bei weitgehender Zieherzeit. Selbständiger, werden anderen Offerten unter C. h. 18300 abzugeben bei **Radolf Mosse, Halle.**

15000 Mark suche ich auf mein herrlich. Grundstück im Nordviertel auf höhere Grundwert für. ob. lücker. Nr. u. C. a. 19060 an **Hnd. Woffe, Halle.**

12000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein herrlich. Grundstück für. ob. lücker. Nr. u. C. a. 19060 an **Hnd. Woffe, Halle.**

Am 1. Dezember cr. find **6000 Mk.** auf erstliche Hypothek anzulegen. Nr. unter 1659 M. an die Exp. d. St. **3 große Lagerräume** im Centrum der Stadt belegen. geeignet zur Verlagerung von Waaren aller Art sind preiswerth zu vermieten. C. h. 18300 befördert **Radolf Mosse, hier.**

Mearinsstraße 9 ist geräumiger Laden mit **Vadenstube**, auch zu Büreau oder Lager zu verwenden. Söblicher Viehbesitzer **400 Mark.**

Im Neubau Leipzigerstr. 36 ist noch zu vermieten: die große 1. Geschossetage mit 3 Zimmern, ein Laden nach der Martinstraße mit Eingang Leipzigerstr. und Martinstr., zu Centralheizung, ein Hof, die mittlere Etage nach der Leipziger Straße, 4 Zimmer, Küche mit Speisekammer, Wäschkammer, Bad und Fremdenzimmer nebst sonstigen Zubehör. Preis 650 Mark. eine Wohnung mit Anstich nach der Martinstraße, Eingang Leipzigerstr., 4 Zimmer, Küche, Bad, Fremdenzimmer, nebst sonstigem Zubehör. Preis 500 Mark. ver 1. Januar oder 1. April 1898. **Otto Knoll.**

Streiberstraße 19 Wohnung, 270 Mk., 1. Januar zu verm. Zu erfr. bei III. I.

Wohnung, 2 St. 8. u. 9. u. Zubehör, 300 M. Schillerstraße 23. I. tr

Kostenfreie Stellenvermittlung vom Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig. Jede Woche erscheinen 2 Listen mit 500 offenen Stellen, jeder Art aus allen Gegenden Deutschlands. Geschäftsstelle: **Halle a/S., Rannischestrasse 23.** Stellenlisten können auf der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Zur Verwaltung einer mit Probirprobe verbundenen Anstalt in Halle a/S. sucht eine Weinhandlung gegen Firmum und Prämium per 1. Januar 1898 eine vertrauenswürdig, kautionsfähig, Versündlicht, Zedellerer Auf und gute Empfehlung findens Person, welche von Braudeteuern, unter Umständen abgeben werden könnte. Der Stellen eignet sich auch für einen älteren, penf. Beamten oder reif. Kaufmann. Angeb. mit Fr. 700 an die Exp. d. St.

Reisender-Gesuch. Für eine bedeutende Spirituosen- u. Cigarrenfabrik wird zum 1. Januar 1898 ein nicht zu junger, tüchtiger, repräsentabler Reisender (Schreib) gesucht. Für solche Reisender finden Berücksichtigung, die schon eine gleiche Stellung längere Zeit bekleidet haben. Der Reisender erfordert solche, die schon Provinz Zechen und Bezugsabum Anhalt bereist haben. Offerten beliebe man unter Angabe der Gehaltsanforderung unter C. h. Nr. U. 814 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg**, zu senden. Photographie erwidert. Marfe werden.

Geucht wird 1. Januar 1898 für bevorzugten Posten bei hohem Gehalt ein tüchtiger **Kaufmann**, welcher mindestens 8-10 Jahre in großen Gifen und Kurwaarenhandlungen als erster Beamter mit Geschäftsbekanntnis und Berührung, die besten Zeugnisse und Empfehlungen aufzuweisen hat. Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe der Gehaltsanforderung unter D. m. 88884 befördert **Radolf Mosse, Halle.**

General-Agentur einer alten, auf Unfall- und einschlägigen Versicherungen. **Sachpflicht: Aetion-Gesellschaft für die Sachgen ist auvergeben.** Probrins. Tüchtige leistungsfähige Bewerber, welche tüchtige Erlöse in Aussicht stellen können, wollen sich bewerben unter K. 497 an **G. L. Daube & Co. in Frankfurt a/M.**

20 auerlässige Setzer (M. B.) zur Ausfülle bis Weinbergen sofort nach Dresden gesucht. **Wochenlohn 24.70 M. Offerten unter F. Z. 650 an den Aunwaldenbank Dresden.**

Bekanntmachung. Eine **Nächin** mit nur neuen Zeugnissen kann bei einem jährlichen Lohn bis 240 Mark und freier Station an der städtischen und Revenen-Klinik in Halle a/S. Wäldtr. 7. Aufstellung finden. **Die Direktion.**

Ein anständiges, Mädchen, das schon in besserem Hause gedient, zum frü. Austritt gesucht. **Wochenlohn in der Exped. d. St.**

Junges Fräulein sucht Beschäftigung bei einer Schneiderin. **Adr. abzugeben unter A. 3070 in der Exped. d. St.**

Für einen größeren Haushalt wird per 1. Januar oder früher ein **erfahrenes Mädchen** für Küche und Haus gesucht. **Borselluna Nachmitt. 4-6 Uhr. G. Lindorff, Poststraße 1.**

Mädchen, 14-19 J., für Kind. Nachmitt. a. Aufn. ges. **Blonselbergt. 26. Nr. 2.**

Damen u. Biöge-Monate über, ad. S. Biol. Geb. **Veipia, Soubierstr. 9.**

Morgen Freitag Schlachtefest. Fr. Saalfeld's Nachf., Steinweg 18.

Morgen Freitag Schlachtefest. F. Vetter, Martinstraße 8.

Morgen Freitag Schlachtefest. G. Haller, Steinweg Nr. 35.

Morgen Freitag Schlachtefest. A. Krause, Wörmitzer Str. 9.

Morgen Freitag Schlachtefest. F. Strauch, Weidestraße 21.

Morgen Freitag Schlachtefest. Robert Erbe, Dorobitzerstraße 18.

Morgen Freitag Schlachtefest. bei O. Knoche, Leipziger Str. 59.

Morgen Freitag Schlachtefest. W. Liebig, Domplatz Nr. 7 und 8.

Amerik. Kunst-techn. Zahn-Atelier von **D. Ballant, amerik. Dentist** und Frau **Olga Ballant, Zahnkünstlerin.** **HALLE, Steinhweg 27.** **Künstliche Zähne** von 2 Mk. in überraschend schönen Ausführungen bei elegantem und naturgetreuen Aussehen unter Garantie. In Gold, Silber, Aluminium, Kautschuk etc. **Specialität: Gelbse ohne Gummelatte.** Vollständig schmerzlos Plombierungen von 1 Mk. Schmerzloses Zahnziehen 1.50 Mk. Auf Reparaturen, ebenso auf Umarbeitungen aller, unbrauchbarer oder schlecht sitzender Gebisse kann man warten.

Wahschäge, Walchbüche, Waichmachinen, Schlachtemaschinen empfehllich. **Waldschstraße 23.** **1 Gastwirthschaft (France)**, elegant. Bettstellen und Küche sind zu verkaufen. **Große Steinstraße 5. I.**

Beste frischeste Backzander in Vorliegendem von neuer Zubereitung billigst. **Friedrich Kraemer, Fluß- und Seeisfischhandlung, Fischerplatz 3.**

MAGGI Suppenwürze ist frisch eingetroffen bei **Franz Schumann, Driedrichstr. 8.**

rein ohne Zusatz. **Flb. 70, 80, 90 Flg. und 1 Mk. bis 6. Meca.** **Wiener u. Karlsbader Milch.** hocharomatisch. **1.50, 2. S. u. 4 Mk. Flb. 1.80.** **Flb. 90 Flg.**

Kaffee, ff. Thee, Crus-Thee, Haferkakao, Kakao von unübertroffener Güte. **Hamburger Versandhaus, Verlag, Marienstr. 23 u. Deindrichstr. 11.** Lieferant für Badorte, Hotels, Cafés etc.

Morgen Freitag Schlachtefest. F. Vetter, Martinstraße 8.

Morgen Freitag Schlachtefest. G. Haller, Steinweg Nr. 35.

Morgen Freitag Schlachtefest. A. Krause, Wörmitzer Str. 9.

Morgen Freitag Schlachtefest. F. Strauch, Weidestraße 21.

Morgen Freitag Schlachtefest. Robert Erbe, Dorobitzerstraße 18.

Morgen Freitag Schlachtefest. bei O. Knoche, Leipziger Str. 59.

Morgen Freitag Schlachtefest. W. Liebig, Domplatz Nr. 7 und 8.

Morgen Freitag Schlachtefest. F. Strahl, Weidestraße 21.

Morgen Freitag Schlachtefest. bei O. Stephan, Orundwitzerstraße 26.

Für Franke Sprechzeit: (tägl. 8-10, 2-4. Sonnt. bis 11 Uhr.) **Otto Kresse, Naturheilwundiger, Alter Markt 5.**

Nadelschirme in Gloria von 1,25 Mark an. **Franz Rickelt, Steinstraßen.**

Trauer-Hüte -Flore u. -Räusen empfehlen zu billigen Preisen **A. Huth & Co., Große Steinstraße 87.**

Putzarbeiten werden billig und sauber in und außer dem Hause angefertigt. **Melitta Butze, Weißstraße 63, erste Etage.**

Matador ist ein eleganter Schirm für Damen und Herren haltbar und leicht. Preis 5.50 M. Kleinverkauf C. F. Ritter, Weipz. Str. 90.

Räumungshalber, so lange der Vorrath reicht: **1 Zentner 85 M., Mufelstrick 35 M., gr. Weiserziegel 15 M., Weidwisch 13 M., Zühle 3.50 M., Weidwisch 13 M., Zühle 3.50 M., Weidwisch 13 M., Zühle 3.50 M., Weidwisch 13 M., Zühle 3.50 M.**

Ein 4" Intercoman, passend zu Automobil- oder Reitsportwagen, billig zu verkaufen **Wandererstraße 12, 8. v. v.** **Frisches Schellfisch und Dorich bei Herrn. Lincke, Alter Markt Nr. 31.** **Kleinschneiden 6, Fernspr. 1013.**

Engel-Apotheke empfiehlt **feinstes Provençal** (huile de vierge), **Weinseitig, Estragonseitig.**

Statt jeder besonderen Werbung. Gestern verschied nach nur kurzem Kranklager mein lieber Neffe **Herr Dr. Johannes Eiselen,** Oberlehrer an der Oberrealschule der Franckeschen Stiftungen. Um stillen Beileid bitte. Im Namen der trauernden Verwandten **Halle, den 18. November 1897.** **Elise Leo geb. Eiselen.**

Tiefbetrübt Herzens erfüllen wir die schwere Pflicht ergebenst anzukündigen, dass unser lieber A. H. **Herr Dr. phil. Johannes Eiselen,** Oberlehrer an der Oberrealschule der Franckeschen Stiftungen, uns heute Morgen 5 1/2 Uhr in unerwartet schneller Weise durch den Tod entrissen worden ist. Die Ueberführung vom pathologischen Institut (Klinikum) zum Bahnhof wird Sonnabend Vormittag 9 1/2 Uhr erfolgen. Kranzbesuche nimmt der Hioner des Instituts entgegen. **Halle a/S., den 17. November 1897.** **Der stud. Shakespeare-Verein.** I. A.: **Wilhelm Weinraue** X stad. jur.

Der unersetzliche Verein erfüllt hiermit die traurige Pflicht, seine lieben E. M. E. M. und A. H. A. H. von dem am 17. November 1897 morgens erfolgten Ableben seines lieben a. o. M. **Oberlehrer Dr. Johannes Eiselen** zu benachrichtigen. **Halle a/S., den 18. November 1897.** **Der Mathematische Verein** der vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg. I. A.: **Oswald Jahn,** d. V. Vorsitzender.



Zu Original-Fabrikpreisen **Arlston, Victoria, Herophon, Symphonion, Polyphon, Orphonion, Manopan.** **Neu! Adler, Orpheus, Celesta und Kalliope.** **Christbaumständer** **Neu! mit Musik, Neu!** sowie jedes andere existierende **Musikwerk** ist am Lager und stehen dieselben **Bestenmann** frei zur Ansicht und Probe. **Nur Instrumente I. Qualität** mit guten reinen Töne unter Garantie kommen zum Versand. **Umtausch gern gestattet.** **Noten-Aufgaben** fast für jedes mech. Musik-Instrument in grösster Auswahl. **Illustr. Cataloge** mit **Original-Fabrikpreisen** versendet gratis **Gustav Uhlig, Musikwerkfabrik, Halle a/S., Untere Leipziger Str. Fernsprecher 389.**

Tanz-Unterricht erth. sich u. schnell a. jed. Tages- u. Abendzeit. **Ad. Dröbe, Drobewitzerstr. 2. III.**

Familien-Andrchten. **Befondere Meldung!** **Minna Müller, Friedrich Steinmann, Fabrikbesitzer, Dierthal u/der a/S.**

Brennen und Bekommen hierdurch die förmliche Stadtricht, daß heute früh 1 1/2 Uhr unter unmaßgebliches **Setzen** nach langem schweren Seiden und hartem Zehensamte entfallen ist **Dermann Krüger** und Frau Luise geb. **Sch.**

Zustimmung. Zurückgeführt vom Grabe unserer theuren Entschlenen übten wir uns gedremt, Dank zu sagen Herrn **Dietrich Dietrich** für die trostlichen Worte am Grabe, dem Gedenkverein **S. D.** für ihre Vertheilung, sowie der Friederich für den erhellenden Heling, auch allen denen, die bei der Begräbnis die Entschlenen so überaus reich mit Blumen schmückten und die Erde zur letzten Ruhe stelle begleiteten danken. Sie trauernde Familie **Zuerwein.**

Allen denen herzlich Dank für die uns bewiesene innige Theilnahme beim Begräbnis unseres lieben unversehrlichen Sohnes **Paul.** **Albert Weber** und Frau.

Herr Dr. Johannes Eiselen, Oberlehrer an der Oberrealschule der Franckeschen Stiftungen. Um stillen Beileid bitte. Im Namen der trauernden Verwandten **Halle, den 18. November 1897.** **Elise Leo geb. Eiselen.**

Tiefbetrübt Herzens erfüllen wir die schwere Pflicht ergebenst anzukündigen, dass unser lieber A. H. **Herr Dr. phil. Johannes Eiselen,** Oberlehrer an der Oberrealschule der Franckeschen Stiftungen, uns heute Morgen 5 1/2 Uhr in unerwartet schneller Weise durch den Tod entrissen worden ist. Die Ueberführung vom pathologischen Institut (Klinikum) zum Bahnhof wird Sonnabend Vormittag 9 1/2 Uhr erfolgen. Kranzbesuche nimmt der Hioner des Instituts entgegen. **Halle a/S., den 17. November 1897.** **Der stud. Shakespeare-Verein.** I. A.: **Wilhelm Weinraue** X stad. jur.

Der unersetzliche Verein erfüllt hiermit die traurige Pflicht, seine lieben E. M. E. M. und A. H. A. H. von dem am 17. November 1897 morgens erfolgten Ableben seines lieben a. o. M. **Oberlehrer Dr. Johannes Eiselen** zu benachrichtigen. **Halle a/S., den 18. November 1897.** **Der Mathematische Verein** der vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg. I. A.: **Oswald Jahn,** d. V. Vorsitzender.

Der unersetzliche Verein erfüllt hiermit die traurige Pflicht, seine lieben E. M. E. M. und A. H. A. H. von dem am 17. November 1897 morgens erfolgten Ableben seines lieben a. o. M. **Oberlehrer Dr. Johannes Eiselen** zu benachrichtigen. **Halle a/S., den 18. November 1897.** **Der Mathematische Verein** der vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg. I. A.: **Oswald Jahn,** d. V. Vorsitzender.

Glühstrümpfe

traubortfähig, von Jedermann leicht anzuziehen.
fertig zum Gebrauch.
Preis per Stück 46 Pf.

**Haaren-
haus** **E. Pinthus,**
Marktplatz Nr. 18.

Die Sander'sche Gemälde-Ausstellung Grosse Ulrichstrasse 13/15

im Neubau der Firma Leonhardt & Schlesinger

ist täglich von Morgens 9 Uhr bis Abends 7 Uhr geöffnet. Eintritt frei.

Joseph Sander, Kunsthandler aus Düsseldorf.



David's Kakao & Schokoladen sind unübertroffen.

Fr. David Söhne HALLE 1/5.

Butter

letzts frische feinste Qualitäten.

F. H. Krause, Gr. Ulrichstr. 40
Leipziger Str. 96
Ulter Markt 18
Gr. Zeilstr. 42.

Freitag den 19. November um 8 1/2 Uhr Abends
im Saale des „Neuen Theaters“, Gr. Ulrichstr. 3
Religiöse Versammlung
des Pastor Simons.
Thema: „Die Wunde im Gewissen“.
Eintritt frei.

Stadtverordneten-Wahl.
Die öffentliche Wählerversammlung der III. Abteilung des 4. Bezirks
am **Donnerstag den 18. a. er. Abends 8 Uhr**
im Saale des „Freyberg's Garten“ hat.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Der Vorstand des 4. Communalen Wahlbezirks-Vereins.

Handwerker-Meister-Verein.
Versammlung
Freitag den 19. November Abends 8 Uhr Hotel „zur Taube“.
Tages-Ordnung:
1. Vortrag von Herrn Prof. Dr. Robert: „Das Handwerk im griechischen und römischen Altertum“.
2. Gedächtnisrede.
Wir eruchen unsere Mitglieder nebst Angehörigen recht zahlreich und zur Vermeidung von Störung pünktlich erscheinen zu wollen. Güte haben Zutritt.
Der Vorstand.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.
General-Versammlung
Montag den 22. November, 4 Uhr, Martinsberg 21.
Tagesordnung: 1. Jahresbericht und Abnahme der Rechnung für 1896/97. 2. Renewal des geschäftsführenden Ausschusses und von 3 Mitgliefern des Vorstandes. 3. Mitteilungen.
In dieser General-Versammlung werden die künftigen Mitglieder des Vereins hiermit eingeladen, die außerordentlichen Mitglieder sind berechtigt, mit beratender Stimme teilzunehmen.
Halle a/S., den 15. November 1897.
Der Vorsteher: Wächter.

Malton-Tokayer

Höchste Anerkennungen! - Überall zu haben in den durch Plakat kenntlich gemachten Verkaufsstellen. - Höchste Auszeichnungen! -

Lutherfestspiel.
Bei meiner Abreise nach Darmstadt sage ich allen meinen hochverehrten Spielgenossen - Damen und Herren - aufrichtigsten Dank und herzlichsten Lebewohl. Die Erinnerung an die hier verlebten herrlichen Tage gemeinsamer künstlerischer Thätigkeit wird mir unvergesslich sein.
Hugo Edward.

Zur Vorfeier des Todtenfestes.
Freitag den 19. November, Abends 7 Uhr,
im Saale der Volksschule
Geistliche Musikaufführung
der
Sing-Akademie
(Direction: Prof. Reubke.)
W. A. Mozart: Requiem
für Solostimmen, Chor und Orchester.
Solisten: Fräulein **Oberbeck** } Berlin.
Frau **Grahl**
Herr **Grahl**
Herr **Rolle**
Orchester: Die Kapelle des 36. Inf.-Regts.
Eintrittskarten zu 2 Mk. und 1.50 Mk. in der **Karmrod'schen Musikalienhandlung** (Reinhold Koch), Barfüßerstrasse 20. Ebenda Texte zu 10 Pf.

Kaisersäle.
Montag den 22. November 1897, Abends 7 1/2 Uhr
II. Philharmonisches Concert
des **Wunderstein-Orchesters** aus Leipzig.
Leitung: Kapellmeister **Hans Wunderstein**.
Solist: **Alexander Petschnickoff**
Programm: Mendelssohn, Symphonie A-dur, Wieniawski, Concert-Duett I. Violina, Wagner, Meistersinger-Vorspiel, Cui, Cavatina und Saint-Saens, Havanaise für Violine, Berlioz, Drei Stücke aus „Faust's Verdammnis“.
Abonnements auf 5 Concerte à 10, 7.50 und 5 Mk.; Einzelkarten zu 3, 2, 1.50 und 1 Mk. in der **Musikalienhandlung** von **Heinrich Rothmann**, Gr. Steinstr. 14 (Fernsprecher 1045). Studentenkarten bei dem Universitäts-Castellan.

Prinz Carl.
Heute Donnerstag, den 18. November, Abends 8 Uhr
Grosses Walther-Abonnements-Concert.
Eintritt 50 Pf. Vorverkauf 40 Pf. bei den Herren **Steinbrecher & Jasper** und **Herrn M. Stoye**. Abonnementsbilletts 10 Stück 3 Mk. sind im Total zu haben.
Paul Haase.

Preussischer Hof.
Heute Donnerstag Schlachte-Fest.
Wein- und Bierhaus „zum Dreibund“.
Morgen Freitag
1. großes Schlachtfest,
worauf ergebens einladet
Oscar Grauert, Friedrichstr. 54.

Zweig-Verein Halle a/S.
des Deutschen Gruben u. Hütten-Vereins.
Die nächste Versammlung findet statt
am **Donnerstag den 21. November 1897,**
Sonntag 11 1/2 Uhr im Restaurant „Freyberg's Garten“, St. Marienstr.
Tagesordnung: 1. Annahme neuer Mitglieder. 2. Zahlung der Beiträge für den Monat November. 3. Berichtlesen.
Der provisorische Vorstand.

Verein für vereinfachte deutsche Stenographie (Stolze-Schrey).
Versammlung Freitag Abends 8 1/2 Uhr im Restaurant **Reubnerbräu**.
Der Vorstand.
Sing-Akademie.
Freitag den 19. November Vormitt. 12 Uhr **Hauptprobe** im Saale der Volksschule. Zutritt gegen Mitglieds-karte.
Der Vorstand.

Stadt-Theater Halle.
Freitag den 19. November
82 Vorh. 53. Abonn. Vorh. Darb. weit.
Nouität! Zum 2 Male! Nouität!
Das Wetterhäuschen.
Musikalisches Geniebild in 1 Akt von
Adrian Blok. Musik von H. S. Selow.
Kapellmeister **Max Schneider**.
Personen:
Er Ego Stamen.
Sie Gullt Mad.
Bitterung: Verändertlich.
Dienstag:
Martha,
oder: Der Markt zu Richmond.
Romantisch-komische Oper in 4 Akten
von Hagen.
Kapellmeister **Mathias Bitteroff**.
Personen:
Bady **Barriet** Durham.
Geherrschter der Königin **M. Winoba**.
Plancy, ihre Vertraute **L. Tzibelt**.
Lord **Edwin** Middleford.
Für Beiter G. Darmann.
Kunze **Edwin** Middleford.
Blumet, reich. Richter **E. Brandes**.
Richter zu Richmond **E. Bedau**.
1. } Mad **G. Widagis**.
2. } } **F. Baumann**.
3. } Diener der Bady **E. Wilde**.
1. } **E. Schreier**.
2. } **E. Götten**.
Vor dem 1. und nach dem 2. Akt von
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/4 Uhr.
Sonnabend: **Sans Souci**.
Dienstag: **Galopier** des gal. bairischen
Kammerjägers **Geonler Fran-**
cesco d'Aubray.

Walhalla-Theater
Direction: **Richard Hubert.**
Neuer Spielplan!
Meistrs. Hanlon, Cleo und Han-
lon, Bravour-Luigunnaufführer am
liegenden Tages. (Sensationsst.) -
Willy Clarkska und **St. Carlo Ro-**
meo, jugendliche Pianist-Gaullbristen.
- **The Jackley Boston's**, Hifen-
Bautammistien. - **Ada Kohn-**
sdorf's, „Schillerinnen-Quartett“, „Da-
men-Gelangs- und Tanz-Gesellschaft“.
- **Herr Henry Hannay**, Charakter-
spieler und Schindler. - **Bräutlein**
Elvira Siebner, Nieder- u. Walzer-
Sängerin. - **Herr Martin Kenter**,
Original-Gelangs- und Charakter-
Dummkopf.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Auswärtige Theater.
Freitag den 19. November 1897.
Leipzig (Neues Theater): Die beiden
Schützen.
Leipzig (Altes Th): Der Postkavaler.
Dessau (Goeth): Gnom.
Weimar (Goeth): Orpheus u. Euridice.
Wienburg (Goeth): Der russische Kriegs-
plan.
Coburg (Goeth): Kom landwirthschaftli-
cher Ball. - Tanz (Falschschrittsball).
- Auf dem Bau und im Saale.
Erfurt (Stadtth): Marsch.
Sonnabend den 20. November 1897.
Leipzig (Neues Th): Sans Souci.
Leipzig (Altes Th): Eine tolle Nacht.
Magdeburg (Stadttheater): Die Weber-
heute.
Coburg (Goeth): Kaiser Heinrich.
Erfurt (Stadtth): Sans Souci.

Die Weinstuben
und **Gesellschaftszimmer**
von
H. Studenroth,
Steenstraße 10 (St. Berlin)
empfehlen preiswerthe Weine
und ein feines kaltes Buffet.

„Restaurant zum Burgschloßchen“
Delticher Straße 70.
Sonnabend den 20. Nov.
großes Schlachtfest.
worauf ergebens einladet
M. Paul Reinhardt.

**„Börse“, Markt,
Sonnabend
Schweineschlachten.**